KEB@home

ONLINE

Umbrüche

Sollen Roboter Menschen pflegen?

Sorgeethische Perspektiven auf die technische Revolution der Pflege

Referent: Johannes Welsch, M.A. (Hanns-Seidel-Stiftung)

Donnerstag, 14.03.2024
18:30 Uhr via Zoom

kostenfrei

Der demographische Wandel setzt insbesondere den Pflegesektor unter Transformationsdruck: Immer mehr ältere und pflegebedürftige Personen stehen immer weniger jungen Menschen, die familial oder beruflich pflegen können, gegenüber. Vor diesem Hintergrund wird zunehmend der Einsatz neuer Technologie in der Pflege diskutiert. Ein besonders prominentes und zugleich umstrittenes Beispiel für solche Technologien sind humanoide, in ihrer äußeren Gestalt also menschenähnliche, Pflegeroboter. Diese sollen Pflegende in körperlich herausfordernden Aufgaben assistieren und zugleich den Pflegebedürftigen als soziale Interaktionspartner dienen. Der Vortrag reflektiert den Einsatz von Robotern aus sorgeethischer Perspektive. Ausgehend von der menschlichen Vulnerabilität und der Fähigkeit zur Sorge problematisiert er die Nutzung in der emotional-sozialen Begleitung von Pflegebedürftigen, stellt aber gleichzeitig fest, dass ihr Gebrauch zum Zweck der Entlastung von Pflegenden ethisch sogar geboten sein kann.

Anmeldung unter:
erwachsenenbildung@erzbistum-bamberg.de

KEB Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Forchheim e.V.